

Welche Anforderungen, Herausforderungen und Chancen trägt die kulturelle Heterogenität in der Frühpädagogik mit sich?

In einer von Vielfalt geprägten Gesellschaft ist der Umgang mit unterschiedlichen Kulturen, Werten, Normen, Kommunikationsstilen und Lebensweisen ein fester Bestandteil der täglichen sozialpädagogischen Arbeit. Nicht nur die Kinder und ihre Familien, sondern auch die Fachkräfte der Kitas gehören zu dieser Vielfalt. Von der Multikulturalität eines pädagogischen Teams profitieren alle Beteiligten in den Einrichtungen. Auf unserer diesjährigen Fachtagung werden in den Vorträgen am Vormittag Grundbegriffe erläutert und in Frage gestellt. Wir thematisieren die Anforderungen, Herausforderungen, die Mehrsprachigkeit und die Diversität für pädagogische Fachkräfte und was diese mit sich bringen.

TAGUNGsort

Goethe-Universität Frankfurt (Campus Westend)

Vormittags 8:00 – 13:30 Casino (Gebäude 7)

Renate-von-Metzler-Saal | Raum 1.801 im 1. Stock
Norbert-Wollheim-Platz 1, 60323 Frankfurt am Main.

Nachmittags 13:30 – 17:00

Seminarhaus (Gebäude 19)

Max-Horkheimer-Straße, 60323 Frankfurt



Zielgruppe

Für pädagogische Fachkräfte und Fachberatungen in Kitas und Interessierte aus Politik, Bildungsmanagement, Auszubildende, Studierende und Eltern. Nutzen Sie die Fachtagung für den persönlichen Austausch und Kontakt mit ExpertInnen der Mehrsprachigkeit aus Wissenschaft und Praxis und lernen Sie interessante Projekte kennen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



DMBE e.V.

Dachverband zur Förderung von Mehrsprachigkeit in frühkindlicher Bildung und Erziehung e.V.

TAGUNGSKOSTEN

Betrag für die gesamte Tagung einschließlich Kaffeepause

40,- EURO

10,- EURO für Studierende (Studentenausweis muss bei Einlass vorgezeigt werden)

Wir bitten Sie, die Tagungskosten bis Montag, den 09.11.2018 auf folgendes Konto zu überweisen:

Dachverband zur Förderung von Mehrsprachigkeit in frühkindlicher Bildung und Erziehung e.V.

DE77 5005 0210 0200 6159 98 • BIC: HELADEF1822

ANMELDUNG

Ihre verbindliche Anmeldung wird erbeten bis zum 09. November 2018.

- über www.dmb.e
- Rückfragen bitte per E-Mail an : info@dmb.e

Kostenloser Rücktritt ist schriftlich bis zum 09.11.2018 möglich. Danach wird der Teilnahmebetrag einbehalten. Ersatzteilnehmer können benannt werden.

FACHTAGUNG

23. November 2018, 09 bis 17 Uhr

Goethe Universität Frankfurt
Campus Westend



Qualifizierte Fachkräfte im mehrsprachigen Kontext

Anforderungen, Herausforderungen und Chancen für kulturelle Heterogenität in der Frühpädagogik



DMBE e.V.

Dachverband zur Förderung von Mehrsprachigkeit in frühkindlicher Bildung und Erziehung e.V.



FACHBEREICH
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN
GOETHE-UNIVERSITÄT FRANKFURT



Programm



WORKSHOP 1

Vom Leben und Erleben der Vielfalt in einer Kindergruppe

Träger: Nezabudka Kinderbetreuung gGmbH+ 2SonMas e.V.

Workshop Leiterinnen: Valeria Livshits, Eva Salinas de Fleer (Fachkräfte für sprachliche Bildung), Miroslava Gloos (Pädagogische Leitung)

Lasst uns Vielfalt mit Kinderaugen sehen! Welche Erfahrungen machen die Kinder mit der Vielfalt im Kindergarten und wie gehen sie damit um? Videobeispiele aus dem pädagogischen Alltag sollen die Bedeutung und den Umgang mit Vielfalt veranschaulichen. Welche Möglichkeiten haben Pädagogen, um das Bewusstsein für Vielfalt in einer Kindergruppe zu wecken? Anhand von Spielen, Liedern und Literacy wollen wir mit Euch einige Beispiele aus dem Kindergartenalltag erleben.



WORKSHOP 2

„Wir arbeiten bilingual“ – Abenteuer in mehrsprachigen Teams.

Träger: Le Jardin Multilinguale Kindereinrichtungen gGmbH + Internationale Kita Curumim

Workshop Leiterinnen: Frau Nadine Loos und Frau Patricia Santos (Pädagogische Leitungen), Frau Katrin Johar (Pädagogische Fachberaterin)

Einblicke in einen „Sprach“ Alltag voller Möglichkeiten, Herausforderungen und lebendiger Kommunikation. Methoden und Wegbegleiter im pädagogischen Alltag kennenlernen – wir treten gemeinsam mit Euch in den Dialog. Die Arbeit in mehrsprachigen und interkulturellen Teams ist eine spannende Reise. Für eine gelungene Zusammenarbeit bedarf es klarer und kreativer Strukturen. „Nicht das Verstehen ist wichtig, sondern die Verständigung; nicht das Wissen von Wörtern und Begriffen ist entscheidend, sondern ihre Funktion für den Aufbau der Beziehung; nicht das Lernen ist das Ziel, sondern die Kommunikation über das, was zu gestalten ist.“ (Cornelia Spohn, 2000)



WORKSHOP 3

(Zu)Vielfalt? Erziehungspartnerschaften in Kitas.

Träger: 2Son Mas e.V. + Nezabudka Kinderbetreuung gGmbH

Workshop Leiterinnen: Margarita de Cisnado, Tatiana Klasik (Fachkräfte für sprachliche Bildung), Katrin Frank, Justi Pizarro Lucas (Pädagogische Leitungen)

Wie gehen Pädagogen mit verschiedenen Wünschen, Erwartungen und kulturell bedingten Erziehungsvorstellungen der Eltern um und welche Wechselwirkungen gibt es möglicherweise auf die Erziehungspartnerschaft? Mit Hilfe von abwechslungsreichen dynamischen Methoden setzen wir uns mit den Erfahrungen aus der Elternarbeit verschiedener Kitas auseinander. Im konstruktiven Austausch erarbeiten wir zusammen mögliche Wege einer gelingenden Erziehungspartnerschaft. Dabei lernen wir die Erwartungen der Eltern zu erkennen, zu reflektieren und dadurch besser zu verstehen und miteinander eine angemessene Lösung zu finden.



WORKSHOP 4

Die Kraft der Gesten im mehrsprachigen Kontext

Träger: Le Jardin Multilinguale Kindereinrichtungen gGmbH

Workshop Leiterinnen: Guylène Colpron (Sprachtherapeutin), Hanen (Trainerin)

Gesten und Sprache gehen Hand in Hand bei der täglichen Begleitung und Förderung von Kindern im Alltag. Auf der ganzen Welt gestikulieren Menschen während sie sprechen. Kinder sind da keine Ausnahme. Wie Gesten sich bei Kindern entwickeln und warum sie eine so wichtige Brücke bei der Entwicklung von Sprache und Kommunikation besonders bei mehrsprachig aufwachsenden Kindern bilden, ist Gegenstand dieses Workshops – in Theorie, mit lebendigen Bildern und Tipps für die praktische Umsetzung. Der Beitrag anderer visueller Hilfsmittel zur Kommunikation wie Bilder und Gegenstände wird ebenfalls in diesem Workshop behandelt.

ORGANISATOREN:



FACHBEREICH
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN
GOETHE-UNIVERSITÄT FRANKFURT



SCHIRMHERRSCHAFT

KOOPERATIONSPARTNER



HESSEN



Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

Karl Kübel Stiftung



für Kind und Familie

08:30 Uhr **Anmeldung**

09:00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**

Prof.in Dr. Isabell Diehm
Dekanin des Fachbereichs Erziehungswissenschaften Goethe Universität Frankfurt

Dr. Wolfgang Dippel
Staatssekretär im Hessischen Ministerium für Soziales und Integration

Julia Zabudkin
Vorstandsvorsitzende des „Dachverband zur Förderung von Mehrsprachigkeit in frühkindlicher Bildung und Erziehung e.V.“ – DMBE e.V.

09:30 - 10:20 Uhr **Vortrag**

„Diversity-Kritik an interkultureller Pädagogik“

Prof.in Dr. Isabell Diehm, Goethe-Universität Frankfurt
Fachbereich Erziehungswissenschaften – Institut für Allgemeine Erziehungswissenschaft

10:20 - 10:35 Uhr **Kaffeepause**

10:35 - 11:25 Uhr **Vortrag**

„Frühpädagogische Professionalität im Kontext von Differenz und Ungleichheit“

Prof.in Dr. Melanie Kuhn, Pädagogische Hochschule Heidelberg – Institut für Erziehungswissenschaften

11:25 - 12:15 Uhr **Vortrag**

„Politische und institutionelle Rahmenbedingungen für mehrsprachige Erziehung in Kita und Grundschule“

Prof. Dr. Ulrich Mehlem, Goethe-Universität Frankfurt
Fachbereich Erziehungswissenschaften – Institut für Pädagogik der Elementar und Primarstufe

12:15 - 13:30 Uhr **Mittagspause**

Möglichkeit die Infostände zu besichtigen

13:30 - 14:30 Uhr
14:45 - 15:45 Uhr **Workshops**

Workshop Ablauf:

Während der zwei Workshop Zeiten finden alle Workshops gleichzeitig statt. Sie können sich für zwei Verschiedene entscheiden und diese nacheinander besuchen.

16:00 - 17:00 Uhr **Abschlussdiskussion**

„Was leisteten Politik, Wissenschaft und Fachwelt für die Gewinnung von pädagogischen Fachkräften und die Aufwertung ihrer Arbeit?“

Mit Vertretern/innen aus Wissenschaft, Öffentlichkeit und Politik.

Tagungsmoderation: Frau Mechthild Dörfler, Karl Kübel Stiftung